

## 13.3 PHP

### Worum es geht

HTML-Dokumente sind in der Regel statisch - will man den Inhalt verändern – muss man den Quellcode verändern. Ein anstrengender Job, weshalb bereits 1995 der Entwickler Rasmus Lerdorf die Sprache PHP erfunden hat, um programmgesteuert HTML-Code erstellen zu können.

PHP kann auf einfache Weise mit Datenbanken kommunizieren und wird deshalb oft eingesetzt, um «dynamische» Webseiten wie Blogs, Fotogalerien, Content Management Systeme oder Shops zu programmieren.

### Referenzen

<http://www.php.net>

<http://webdesign.kanti-baden.ch/demos/php>

#### 13.3.1 PHP

PHP ist eine weitere Programmiersprache, die häufig im Zusammenhang mit Webseiten verwendet wird. Im Gegensatz zu Javascript, das auch clientseitig, d.h. im Browser interpretiert werden kann, wird PHP jedoch nur auf dem Server ausgeführt.

Konkret sind alle gängigen Webserver in der Lage, PHP-Programme auszuführen. Die Ausgabe eines PHP-Programms ist in



HTML-Dokumente an den Browser schicken kann.

Die Integration von PHP und HTML gestaltet sich relativ simpel. Bei PHP-Programmdateien handelt sich dabei eigentlich um normale HTML- bzw. Textdateien, die jedoch die Formatierung (\*.php) haben und bei deren Programmierung gewisse HTML-Abschnitte durch PHP-Code ersetzt werden. Innerhalb dieser PHP-Blöcke stehen die Anweisungen, wie er aus dem PHP-Code den gewünschten HTML-Code herstellen und einfügen muss.

PHP-Blöcke werden mit `<?php` geöffnet und `?>` wieder geschlossen (siehe Abbildung 13.3.1.1, Zeilen 11 und 13).

Die Zeile 12 in der Abbildung 13.3.1.1 enthält den Code

```
echo date("H:i:s");
```

`echo` bedeutet für PHP soviel wie «schreib in das zu generierende HTML-Dokument das Folgende...»

`date("H:i:s")` ist eine Funktion, die dazu führt, dass von der aktuellen Zeit auf dem Server die Stunde (H), die Minuten (i) und die Sekunden (s) ausgegeben werden. Den vollständigen Syntax der Funktion findest du unter <http://php.net/manual/de/function.date.php>

`;` beendet ein Stück Programmcode.

Um PHP entwickeln zu können, benötigt man daher einen Server (entweder beim Provider oder auf dem eigenen Rechner), der PHP interpretieren kann.

Das Beispiel links haben wir auch in den Demobeispielen unter [http://webdesign.kanti-baden.ch/demos/php/1\\_php\\_grundprinzip](http://webdesign.kanti-baden.ch/demos/php/1_php_grundprinzip) platziert. Es wird dabei jeweils die Uhrzeit des Servers ausgelesen und in den Quellcode des an den Browser geschickten HTML-Dokuments eingefügt.

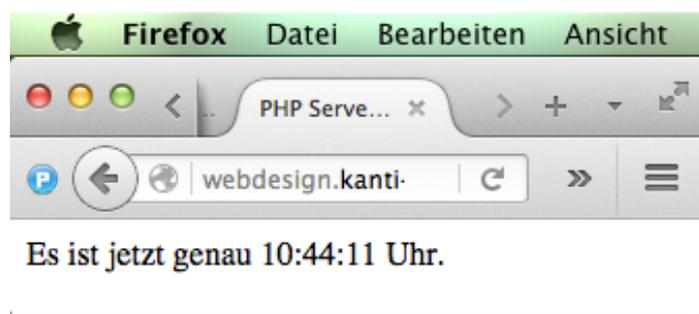


Abbildung 13.3.1.3: Browseransicht des generierten Codes: Die aktuelle Serverzeit..



in den HTML-Code geschrieben werden.

**Beachte, dass in PHP alle Variablen mit einem Dollarzeichen \$ beginnen müssen!**

Das Beispiel unten zeigt ein einfaches Formular, in das zwei Eingaben eingetragen werden können (Abbildungen 13.3.2.1 und 13.3.2.2), die mittels PHP verarbeitet werden (Abbildung 13.3.2.3, Zeilen 5 und 6) und später im HTML wieder auftauchen (Abbildung 13.3.2.4, Zeilen 19 und 21).

Das Beispiel ist auch unter [http://webdesign.kanti-baden.ch/demos/php/2\\_php\\_formularverarbeitung](http://webdesign.kanti-baden.ch/demos/php/2_php_formularverarbeitung) zu finden.

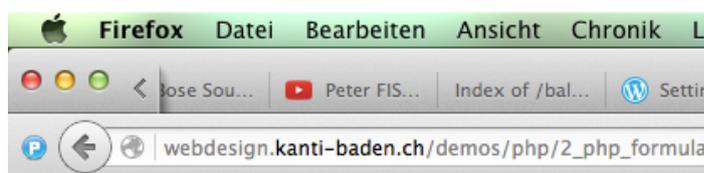
Im Prinzip könnte man mit PHP also auch Google nachprogrammieren – schliesslich macht auch Google nichts anderes als auf eine Suchanfrage seine Datenbanken durchforsten und mit den Resultaten eine HTML-Seite erstellen.

```

1  |<?php
2  |    // Einlesen der Formulare Daten anhand der name-Attribute aus dem Formular und
3  |    // Zwischenspeichern in entsprechend benannten Variablen ($alter, $name).
4  |    // Idee: http://php.net/manual/de/tutorial.forms.php
5  |    $alter = $_REQUEST['alter'];
6  |    $name = $_REQUEST['name'];
7  |
8  |    ?>
9  |    <!DOCTYPE html>
10 |    <html dir="ltr" lang="de-ch">
11 |    <head>
12 |        <meta content="text/html; charset=utf-8" http-equiv="content-type">
13 |        <title>Formularverarbeitung</title>
14 |        <meta content="Daniel Süsstrunk" name="author">
15 |    </head>
16 |    <body>
17 |        <h1>Auswertung</h1>
18 |        <p>
19 |            Jetzt weiss ich es! Du heisst
20 |            <?php echo $name; ?>
21 |            und bist genau
22 |            <?php echo $alter; ?>
23 |            Jahre alt!
24 |        </p>
25 |    </body>
    </html>

```

Abbildung 13.3.2.3: Das verarbeitende PHP-Programm liest in den Zeilen 5 & 6 die Formularangaben in Variablen ein..



## Auswertung

Jetzt weiss ich es! Du heisst Dani und bist genau 41 Jahre alt!

Abbildung 13.3.2.4: Browseransicht des Formulars (1\_formular.html).

